



Walton
International Group

PRESSEMITTEILUNG

Waltons Weitsicht beim Investitionsstandort Ottawa (Kanada) mehr als bestätigt

Gute wirtschaftliche Entwicklung steigert Nachfrage im Immobilienbereich

Hamburg, 02.12.2009. Gute Nachrichten für die Anleger der Ottawa-Fonds von der Walton Europe GmbH, die das Deutschlandgeschäft der in Kanada und USA ansässigen Walton International Group Inc. führt. Danach hat die Canada Mortgage and Housing Corp. (CMHC) am 05. November 2009 Prognosen veröffentlicht, die Walton-Anlegern gefallen werden. Der begrenzte Bestand an Immobilien, ein stabiler Arbeitsplatzmarkt und steigende Einkünfte werden die Preise für Wohnimmobilien in Ottawa steigen lassen (Quelle: Limited supply, steady job market seen as boon to new-home sales). Der Häusermarkt in Ottawa konnte sich früher als andere kanadische Immobilien-Märkte trotz Neubau-Rückgang mit stabilen, teilweise steigenden Preisen behaupten. Er ist bereits in diesem Jahr wieder auf dem Weg, positive Zahlen auszuweisen.

In ihren Prognosen erwartet die CMHC, dass der durchschnittliche Preis für Einfamilienhäuser in Ottawa um weitere 5,7 Prozent im Jahre 2010 auf ca. CAD 442.000,- ansteigen wird. Das ist mehr als das Doppelte des Anstiegs in diesem Jahr. Laut Einschätzung von CMHC liegen die Ursachen für die steigenden Preise darin, dass der Bestand an freistehenden Häusern sich zusehends verringert. Hinzu kommt, dass in diesem Jahr nur wenige Bauprojekte abgeschlossen wurden. Diese Situation bietet laut CMHC ein ideales Fundament für eine starke Erholung.

Unterstützung bekommt dieser Trend durch zwei Faktoren:

1. Hohes Haushaltseinkommen in Ottawa: So bereiten auch steigende Haushaltseinkünfte den Boden für einen Preisanstieg im Häusermarkt. CMHC prognostiziert einen Anstieg der durchschnittlichen Einkünfte um 5,9 Prozent in diesem und um weitere 2,6 Prozent im nächsten Jahr. In absoluten Zahlen beträgt das mittlere Haushaltseinkommen CAD 84.000,-. Damit belegt die kanadische Hauptstadt den ersten Platz in Kanada.
2. Vergleichsweise niedrige Arbeitslosenquote: Ottawa hat derzeit eine Arbeitslosenrate von nur 6,4 Prozent gegenüber 9,3 Prozent in Ontario oder 8,6 Prozent in Gesamt-Kanada und schon im nächsten Jahr soll das Vor-Krisen-Niveau erreicht werden. (Quelle: StatsCona, Juli 2009).

Die wichtigsten Arbeitgeber der Region Ottawa sind neben der kanadischen Regierung und vielen anderen öffentlichen Arbeitgeber auch Adobe Inc., Dell Kanada und Lockheed Martin. Diese Firmen können auf ein stabiles Wachstum verweisen.

„Derart gute Zahlen sind ein klarer Beweis für die erfolgreiche Umsetzung der Investitionsstrategie von Walton“, erklärt Karl-Benno Nagy, Geschäftsführer der Walton Europe GmbH. Denn Walton hatte Ottawa lange vor der nun steigenden Nachfrage nach Bauland als einen der interessantesten Standorte identifiziert und großflächig Farmland erworben. Diese neuesten Zahlen und Prognosen bilden später die positive Grundlage für einen gewinnbringenden Verkauf der Flächen als entwickeltes Bauland.

Druckfreigabe erteilt. 2.976 Zeichen. Belegexemplar erbeten.

Presseanfragen an: Michael Oehme ■ Am Schlosspark 3-5 ■ 65203 Wiesbaden ■
Tel: 06 11 / 1 74 59 70 ■ Fax: 06 11 / 1 74 59 71 ■ E-Mail: info@finanzmarketingberatung.de ■
www.finanzmarketingberatung.de

Weitere Informationen: <http://www.waltoninternational.com>